

Stadtverordnetenversammlung Eberswalde

Fraktion SPD/BfE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

22.07.2019

Änderungsantrag zum Antrag BV/0022/2019 zur StVV am 25.07.2019:

Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse für das 2. Halbjahr 2019 und das Jahr 2020

Beschlussvorschlag

Es gilt der Terminplan in der Anlage.

Die Sitzungen im Januar 2020 finden nur bei besonderem Bedarf statt.

Die Sitzungen des ABJS und des AKSI im April 2020 finden nur bei besonderem Bedarf statt.

Die spätestmöglichen Termine für die Versendung der Sitzungsunterlagen werden aktualisiert.

Beratungsfolge: Stadtverordnetenversammlung am 25.07.2019

Begründung für den Änderungsvorschlag

Wir finden es wichtig, dass für jeden Monat ein Ausschusstermin für ABJS und für AKSI vorgesehen wird, der nicht in Konflikt mit anderen Terminen im Sitzungsplan steht, und der in die übliche Terminfolge der Ausschuss-Sitzungen passt.

Ausnahmen können wie bisher die Ferienzeiten sein.

Falls es es sich erweisen sollte, dass Ausschusstermine nicht gebraucht werden (zum Beispiel, weil die zu behandelnden Themen problemlos auf einen späteren Monat verschoben werden können), können einzelne Ausschuss-Sitzungen abgesagt werden.

Werden, wie in der Verwaltungsvorlage vorgesehen, nur etwa 5 Sitzungen pro Jahr für ABJS und für AKSI geplant, ist mit sehr langen Ausschusssitzungen zu rechnen.

Bei Bedarf könnten dann gegebenenfalls zusätzliche Ausschuss-Sitzungen einberufen werden, oder es könnten Ausschuss-Sitzungen wegen fortgeschrittener Uhrzeit abgebrochen und später fortgesetzt werden. Eine solche Vorgehensweise erschwert aber die persönliche Terminplanung und kann leicht zu Terminkonflikten führen und ist auch aus anderen Gründen unbefriedigend.

Es gibt unseres Erachtens keine Hinweise, die einen Rückgang des Umfangs der zu diskutierenden Themen und der Länge der Diskussionen erwarten lassen. In den Ausschüssen sind 8 Fraktionen vertreten, die Zahl der Ausschussmitglieder ist sogar erhöht gegenüber der vorigen Wahlperiode. Die Argumente, die gegen die Beibehaltung des „großen“ Ausschusses ASBKS aus der vorigen Wahlperiode sprachen, sind im Wesentlichen auch Argumente gegen „zwei Ausschüsse, die nur etwa halb so oft tagen“. Die Umfang der zu behandelnden Themen ist dann pro Sitzung der betroffenen Ausschüsse etwa derselbe, mit dem zusätzlichen Nachteil, dass weniger schnell auf sich

verändernde Situationen oder aktuelle Ereignisse reagiert werden kann.

Es bleibt natürlich die Aufgabe aller Beteiligten, besonders der Ausschuss-Vorsitzenden und der vorbereitenden Stadtverwaltung, die Sitzungen effektiv durchzuführen, ohne dabei Inhalte zu vernachlässigen. Hier sehen wir durchaus Möglichkeiten zur Verbesserung - zum Beispiel rechtzeitiges Versenden von Präsentationen vor der Sitzung an die Ausschussmitglieder; in den Sitzungen kann man sich dann mehr auf verbleibende Fragen und Schlussfolgerungen konzentrieren.

Dabei müssen aber die wesentlichen Aktivitäten der Ausschüsse (von vertraulich zu behandelnden Themen abgesehen) für interessierte Bürgerinnen und Bürger sichtbar bleiben - anderenfalls wäre das ein Verstoß gegen das Öffentlichkeitsprinzip.

Durch unterschiedliche Tagungsrhythmen verschiedener Ausschüsse entsteht ein weiteres Problem: Bei komplexen Sachverhalten ist nämlich oft die Beratung in mehreren Ausschüssen nötig oder sinnvoll. In solchen Fällen ist eine Beratungsfolge festzulegen. Die Beratungsfolge zu finden wird schwieriger, wenn manche Ausschüsse öfter tagen als andere, und die, die seltener tagen, in verschiedenen Monaten tagen. Die Zeit vom Beginn der Beratung im ersten Ausschuss bis zur letzten Beratung wird voraussichtlich länger.

Das ist kein theoretisches Problem. Es gibt einige thematische Berührungen, insbesondere zwischen ABJS, AKSI und ASWU, aber auch mit dem AWF. Durch entsprechende Festlegungen in der Geschäftsordnung zur Zuständigkeit der Ausschüsse lässt sich hier vielleicht mehr Klarheit schaffen - Probleme werden sich aber nicht prinzipiell vermeiden lassen.

Natürlich bedeuten mehr Ausschuss-Sitzungen für die meisten Beteiligten auch mehr Aufwand. Wir sollten aber nicht versuchen, diesen Aufwand auf Kosten der Qualität der Arbeit zu vermeiden.

Sicher wird auch auf der Grundlage des Terminvorschlags der Verwaltung eine konstruktive Ausschussarbeit möglich sein. Wir sollten uns aber nicht nur für eine mögliche, sondern für eine möglichst gute Arbeitsgrundlage entscheiden.

Anmerkungen zum Vorschlag:

Der Vorschlag ist eine Modifikation der Variante 2 des Verwaltungsvorschlags. Es wurde versucht, die Änderungen insgesamt möglichst klein zu halten. Von den Änderungen sind nur die Termine für ABJS und AKSI betroffen.

Es ist vorgesehen, dass die Sitzungen eines Ausschusses möglichst immer an dem gleichen Wochentag stattfinden, hier ist ABJS für Donnerstag und AKSI für Mittwoch vorgesehen.

Ein Vertauschen der Wochentage für ABJS und AKSI (also ABJS auf Mittwoch, AKSI auf Donnerstag) wäre ohne weiteres möglich und vielleicht sinnvoll, wenn das die persönliche Terminplanung für Ausschussmitglieder vereinfacht (zum Beispiel bei gleichzeitiger Mitgliedschaft in der StVV und im Kreistag).

Der Wegfall der Sitzungen von ABJS und AKSI im April 2020 scheint vertretbar, weil nach dem Vorschlag beide Ausschüsse in den zwei Monaten davor und den zwei Monaten danach jeweils eine Sitzung haben. Diese Sitzungen sollen daher nur bei besonderem Bedarf stattfinden.

Der Terminplan ist ein Orientierungsrahmen, gegebenenfalls notwendige Änderungen bleiben vorbehalten. Diese grundsätzliche Feststellung bleibt natürlich gültig.

Thomas Curbisch
Fraktion B90/Die Grünen
Stellvert. Vorsitzender

Gotz Jure
SPD/BFE

2. Halbjahr 2019

Anlage 2 zur Beschlussvorlage BV/0022/2019 "Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde und ihre Ausschüsse für das 2. Halbjahr 2019 und das Jahr 2020"

Jul	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Mo
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi
5 Fr	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa
8 Mo	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So
9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Mo	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi
26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Mi	31 Sa	31 Do	31 Do		31 Di

Ferien

V = spätmöglicher Termin für die Versendung der Sitzungsunterlagen
 * = Sitzungen können bei Bedarf stattfinden

- ASWU = Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt
- AWF = Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
- ABJS = Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
- AKSI = Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration
- RPA = Rechnungsprüfungsausschuss
- HA = Hauptausschuss
- SVV = Stadtverordnetenversammlung

nachrichtliche Nennung der Aufsichtsratstermine entsprechend den Meldungen der städtischen Gesellschaften

Die spätesten Termine zur
 Verabschließung der Unterlagen
 sind nicht angepasst.

Reintrag der Sitzungen jeweils um 18:00 Uhr

1. Halbjahr 2020

Stand: 28.06.2019

Anlage 4

zur Beschlussvorlage BV/0022/2019 "Terminkalender für die Stadt Eberswalde und ihre Ausschüsse für das 2. Jahr 2019 und das Jahr 2020" - Variante 2 für das Jahr 2020 -

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 So	1 Mi	1 Fr	1 Mo
2 Do	2 So	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di
3 Fr (V-ABJS*)	3 Mo	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi (V-AWF)
4 Sa	4 Di	4 Mi (V-AWF)	4 Sa	4 Mo	4 Do (V-RPA)
5 So	5 Mi (V-AWF)	5 Do (V-RPA)	5 So	5 Di	5 Fr (V-HA)
6 Mo	6 Do (V-HA)	7 Sa	6 Mo ABJS*	6 Mi ASWU	6 Sa AKSI
7 Di	7 Fr (V-AWF*)	8 So	7 Di ASWU	7 Do AKSN(V-AWF)	7 So ABJS
8 Mi	8 Sa	9 Mo	8 Mi (V-HA)	8 Fr	8 So AR TWE
9 Do	9 So	10 Di	9 Do ASWU	9 Sa	9 Di ASWU
10 Fr (V-HA*)	10 Mo	11 Mi	10 Fr AKSI	10 So	10 Mi AKSI
11 Sa	11 Di	12 Do	11 Sa ABJS	11 Mo	11 Do AKSI
12 So	12 Mi	13 Fr	12 So	12 Di	12 Fr (V-SVV)
13 Mo	13 Do ASWU*	14 Sa	13 Mo (V-SVV)	13 Mi	13 Sa
14 Di	14 Fr AKSI*	15 So	14 Di	14 Do	14 So
15 Mi	15 Sa	16 Mo	15 Mi	15 Fr	15 Mo
16 Do ABJS*	16 So	17 Di	16 Do	16 Sa	16 Di AWF
17 Fr (V-SVV*)	17 Mo	18 Mi	17 Fr (V-SVV)	17 So	17 Mi RPA
18 Sa	18 Do AWF	19 Do	18 Sa	18 Mo	18 Do HA
19 So	19 Mi	20 Fr	19 So	19 Di	19 Fr
20 Mo	20 Do HA	21 Sa	20 Mo	20 Mi	20 Sa
21 Di AWF*	21 Fr	22 So	21 Di	21 Do	21 So
22 Mi	22 Sa	23 Mo	22 Mi AWF	22 Fr	22 Mo
23 Do	23 So	24 Di	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Fr	24 Mo	25 Mi	24 Fr HA	24 So	24 Mi AR WHG
25 Sa	25 Di	26 Do	25 Sa (V-ASWU)	25 Mo	25 Do SVV
26 So	26 Mi StVV	27 Fr	26 So StVV (V-AKSI)	26 Di	26 Fr
27 Mo	27 Do	28 Sa	27 Mo	27 Mi (V-ASWU)	27 Sa
28 Di	28 Fr (V-ABJS)	29 So	28 Di	28 Do StVV	28 So
29 Mi	29 Sa (V-ASWU)	30 Mo	29 Mi StVV (V-AWF)	29 Fr	29 Mo
30 Do SVV*	30 Mi	31 Di	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Fr (V-AKSI)				31 So	

Ferien

V = spätestmöglicher Termin für die Versendung der Sitzungsunterlagen
 * = Sitzungen können bei Bedarf stattfinden

- ASWU = Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt
 - AWF = Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
 - ABJS = Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
 - AKSI = Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration
 - RPA = Rechnungsprüfungsausschuss
 - HA = Hauptausschuss
 - SVV = Stadtverordnetenversammlung
- Beginn der Sitzungen jeweils um 18.00 Uhr.

Die Termine von ABJS und AKSI im April können meines Erachtens entfallen
 J. Grentzinger

nachrichtliche Nennung der Aufsichtstermine entsprechend den Meldungen der städtischen Gesellschaften und Versbandsversammlung ZWAE

Die spätesten Termine zur Verschickung der Unterlagen sind nicht angepasst.

2. Halbjahr 2020

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mi	1 Sa	1 Di	1 Do	1 So	1 Di
2 Do	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Mi
3 Fr	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di	3 Do
4 Sa	4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr
5 So	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa
6 Mo	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So
7 Di	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo
8 Mi	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Di
9 Do	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Mi
10 Fr	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Do
11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Fr
12 So	12 Mi	12 Do	12 Mo	12 Do	12 Sa
13 Mo	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 So
14 Di	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mo
15 Mi	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	15 Di
16 Do	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mi
17 Fr	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Do
18 Sa	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Fr
19 So	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 Sa
20 Mo	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 So
21 Di	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mo
22 Mi	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di
23 Do	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo	23 Mi
24 Fr	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do
25 Sa	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Fr
26 So	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 Sa
27 Mo	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 So
28 Di	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo
29 Mi	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So	29 Di
30 Do	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Mi
31 Fr	31 Mo	31 Mi	31 Sa	30 Mo	31 Do

Ferien

V = spätmöglicher Termin für die Versendung der Sitzungsunterlagen
 * = Sitzungen können bei Bedarf stattfinden

- ASWU = Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt
 - AWF = Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
 - ABJS = Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
 - AKSI = Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration
 - RPA = Rechnungsprüfungsausschuss
 - HA = Hauptausschuss
 - SVV = Stadtverordnetenversammlung
- Beginn der Sitzungen jeweils um 18.00 Uhr.

nachrichtliche Nennung der Aufsichtstermine entsprechend den Meldungen der städtischen Gesellschaften und Versammlungen ZWAE

Die spätesten Termine zur
 Verschiebung der Unterlagen
 sind nicht angepasst.